

Beirat für ältere Menschen

Neustadt an der Weinstraße

Grundlage für den Beirat



Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Weinstraße hat aufgrund der §§ 24 und 56a der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 Gesetzes vom 17.01.2022 (GVBl. S. 21)

in der Sitzung am 13.09.2022 die Satzung und die Einrichtung des Beirates für ältere Menschen beschlossen:

Mitglieder des Beirates



NEUSTADT
an der **Weinstraße**

Mitglieder:

Ernst Ohmer
Vorsitzender.
(CDU)

Anita Götz
stellvertretende Vorsitzende
(Seniorenfrauen)

Werner Kretz
Stellvertretender Vorsitzender
(Seniorenbeirat; Mieter in Neustadt)

Luigi Hohenegger
Schriftführer.
(Seniorenbeirat; Ambulante Dienste)

Eredsvinda Lopez
(FWG)

Elke Kimmle
(Die Grünen)

Stellvertretende Mitglieder:

Olaf Kleinschmidt
(CDU)

Elke Selig
(Alten- und Seniorenstuben)

Ida Müller
(Seniorenbeirat)

Katherina Krieger
(Alten- und Pflegeheime)

Ute Sahler
(FDP)

Christa Maggauer
(SPD)

Aufgaben des Beirates



Wahrnehmung der Interessen der älteren Menschen ab dem 60. Lebensjahr in der Stadt Neustadt an der Weinstraße

Aufgaben des Beirates sind insbesondere:

- in Angelegenheiten, die die Belange älterer Menschen in der Stadt Neustadt an der Weinstraße berühren, zu beraten und ggf. Anregungen und Empfehlungen an sonstige Behörden und Verbände zu geben,
- zu Fragen, die ihm vom Stadtrat, einem Ausschuss, der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister vorgelegt werden, Stellung zu nehmen,
- den Erfahrungsaustausch, die Meinungsbildung und die Koordination von Maßnahmen, die ältere Menschen betreffen, zu fördern.

Der Beirat ist berechtigt, bei der Beratung von Angelegenheiten für ältere Menschen an Sitzungen des Stadtrates oder seiner Ausschüsse mit beratender Stimme teilzunehmen. Im Übrigen bestimmt die Geschäftsordnung des Stadtrats, in welcher Form Mitglieder des Beirates für ältere Menschen im Rahmen ihrer Aufgaben an Sitzungen des Stadtrats und seiner Ausschüsse teilnehmen.

Beratungen durch den Beirat



Individuelle Beratungen durch das öffentlich bekanntgemachte Seniorentelefon: 0152 08679122

Einige Beispiele:

- Anruf wegen Wohnungstausch
- Info für Angehörige mit Familienmitgliedern, die an Demenz erkrankt sind
- Fragen zum ÖPNV für Senioren
- Information im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit
-
-
-

Partner und Netzwerke des Beirates



- Der Oberbürgermeister
- Fachbereich 4
- Netzwerk Alzheimer Demenz
- Die Gemeindeschwestern Plus
- Der Pflegestützpunkt
- Die ambulanten und stationären Einrichtungen
- Der Kriminalpräventionsrat
- Sicherheitsbeauftragte für Ältere
- Verein gegen Altersarmut
- Über Seniorenbeirat e. V.: Organisierte Seniorengruppen (z. B. Kirchen und andere)
- Landessenorenbeirat
- Digitalbotschafter*innen



NEUSTADT
an der Weinstraße

Fragen?



NEUSTADT
an der Weinstraße

*Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit*